

Thema:	Planungsgruppe (PG) 3 „Lauchhau – SWSG Belange“
Datum:	19. Januar 2005
Teilnehmer:	Helga Accorsi, Hanne Feuchtmüller, Ilse Keitel, Monika Mattern, Carola Schmidt (SWSG), C. Schumm, Sabine Silezin (Jugend- und soziale Stadtteilarbeit Lauchhau-Lauchäcker), Rita Wunsch, Frank Fried, Dr. Martin Greitmann, Peter Hasmann (SWSG), Klaus Kurzweg (GWA), Reitemann, F. Schumm und Hans Wolff
Protokoll:	Dr. Martin Greitmann
Verteiler:	- Mitglieder der Projektgruppe (PG) 3: „Lauchhau – SWSG Belange“, - Aushang im Schaukasten, - Vorstand Bürgerforum Lauchhau-Lauchäcker e.V., - Internet/Homepage: www.lauchhau.de / www.lauchaecker.de

Themenschwerpunkte der Projektgruppe (PG) 3

Nr.	Themen	Verantwortlich	Termin	Bemerkung
1.	<p>Jugendtreff Lauchhau Der Pavillon wird nach derzeitiger Planung der Infrastruktur im Wohngebiet Lauchhau-Lauchäcker wohl noch bis Mitte 2006 von der Kindertagesstättengruppe weitergenutzt und dürfte erst dann als ausschließlicher Jugendtreff zur Verfügung stehen.</p> <p>Längere Öffnungszeiten werden von den hier im Wohngebiet lebenden Jugendlichen gefordert, was aber aufgrund der verfügbaren Personalkapazität derzeit nicht möglich ist. Herr Kurzweg wird gebeten diesen Bedarf an die Jugendhilfeplanung des Jugendamtes weiterzuleiten.</p> <p>Wie in der letzten Ausgabe des „Lauchblatt“ berichtet, wird der Jugendtreff u. a. auch PC-Kurse im Rahmen von „Start & Klick“ für Jugendliche anbieten.</p>	<p>Christina Maldonado,</p> <p>Klaus Kurzweg</p> <p>Dr. Martin Greitmann</p>		<p>Zur weiteren Ausdehnung der Angebote für die Jugendlichen ist auch das Personalangebot zu erhöhen.</p> <p>Die PG3 wünscht eine ausreichende Personalkapazität, um längere Öffnungszeiten zu sichern.</p>
2.	<p>Verkehrsberuhigung Lauchhau Wird zusammen mit PG 2 „Verkehr“ weiterverfolgt. Die mit der Verkehrsbehörde angesprochenen Verbesserungen sollen umgesetzt werden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fußgängerüberquerungen sind besser hervorgehoben. - Seitenversetztes Parken ist angeordnet - Die im Bereich der Gabelung der Straßen „Im Lauchhau“/„Stiftswaldstraße“ vorgeschlagene Baumscheibe ist im Genehmigungsverfahren. <p>Die Bereiche des Halte-/Parkverbots sollten auch auf der Fahrbahn deutlich als „Sperrflächen“ gekennzeichnet werden, da die neue Beschilderung nicht von allen Verkehrsteilnehmern bewusst wahrgenommen wird. In einer Skizze werden diese Bereiche markiert und an die PG2 weitergeleitet.</p>	<p>Peter Kungl in seiner Funktion als Koordinator der PG2 „Verkehr“</p>		

Nr.	Themen	Verantwortlich	Termin	Bemerkung
3.	<p>Spielplätze Lauchhau Es werden in der jetzigen Spielplatzkonzeption Schaukeln für die Kinder/Jugendlichen vermisst – diesbezüglich besteht ein dringender Bedarf.</p> <p>Im Zuge der Sanierung der Tiefgaragendecke Haus 21 und 23 ist der Spielplatz „Bereich D“ zeitgleich erstellt worden. Eine Wand soll als Abtrennung zwischen Spielplatz und Eingang der Tiefgarage dienen. Die Anwesenden äußern zu diesem Vorschlag größte Bedenken, da eine „Absperrwand“ auch bei größter Sorgfalt und Einhaltung der Aufsichtspflicht durch die Eltern ein Abstürzen von Kindern in den Eingangsbereich der Tiefgarage nicht hinreichend absichert – hier besteht Absturz-/ Lebensgefahr ! Entsprechend sollte ein besseres Konzept der Unfallvermeidung in diesem Bereich (z.B. Abdeckung des Tiefgarageneingangs + sichere Geländer) realisiert werden.</p> <p>In 2005 wird der Spielplatz hinter Gebäude „Im Lauchhau 12“ (Bereich B) und der Spielberg (Bereich E) realisiert. Die Spielplatzausstattungen des Spielbergs (SWSG) und des anschließende Naturspielplatzes (Garten- und Friedhofsamt) sind thematisch abgestimmt. Aufgrund des unterschiedlichen Zielgruppenalter der Nutzer gibt es keine Konzeptionsüberlagerung.</p> <p>Der große Spielplatz vor Haus 20 und 22 (Bereich A und C) kann erst stattfinden, wenn die geplante Fassadensanierung der Gebäude abgeschlossen sein wird. Es wird darauf hingewiesen, dass in diesem Zusammenhang auch der Aufzug gestrichen und der Eingangsbereich renoviert werden soll.</p> <p>Aktuelle Terminplanung für die Fassadensanierung: - in 2005: Gebäude 20 und 22 - in 2006: Gebäude 28 bis 32</p> <p>Einweihungsfeier der ersten Spielplätze im Frühjahr 2005.</p>	Fr. Carola Schmidt (SWSG),	Einweihungsfeier: Erste Spielplätze Frühjahr 2005	Bitte auch nicht das Aufstellen der beiden Wäschespinnen im Bereich Gebäude 23 vergessen. Absturzgefahr für die Kinder im Eingangsbereich der Tiefgarage ! Zeitplan der Realisierung der Bereiche A,C bei nächster Sitzung mitteilen
4.	<p>SWSG-finanzierte Jugendarbeit: Die SWSG finanziert ½-Stelle für die Jugendarbeit im Lauchhau (Vertragslaufzeit für Frau Silezin: 15.09.2003 bis Mitte September 2005)</p> <p>Das Bürgerforum unterstützt die Arbeit von Frau Silezin. Ein Gespräch zusammen mit dem Vorstand des Bürgerforums soll in Kürze stattfinden. Hierbei soll Frau Silezin ihren Handlungsansatz und ihre Projekte vorstellen, um dann gemeinsam zu überlegen wie das Bürgerforum aktiv werden kann, eine</p>	Fr. Sabine Silezin Vorstand Bürgerforum	Kinderfaschingsumzug am Rosenmontag 7.2.05	

Nr.	Themen	Verantwortlich	Termin	Bemerkung
	<p>Weiterführung der Stelle über den Projektzeitraum hinaus zu erreichen (vgl. Protokoll der letzten Sitzung).</p> <p>Ein geeigneter Raum im Wohngebiet für die Heranwachsenden (18 - 24 jährige) wurde bislang nicht gefunden. Weitere auch unkonventionelle Ideen sind gefragt.</p> <p>Herr Kurzweg berichtet über die Gründung des Fußballvereins durch Jugendliche und junge Erwachsene im Lauchhau: Der 1. FC Lauchhau 04 hat sich im Stadtteil und in der Tabelle etabliert. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 5€ im Monat. Mitglieder sind herzlich erwünscht.</p>	<p>Alle</p> <p>Herr Kurzweg</p>	<p>Spielplan hängt in den Schaukästen aus.</p>	
5.	<p>Hochhaus an der Buisnauer Straße Im letzten Protokoll wurde hierüber ausführlich berichtet.</p>	<p>PG Hochhaus</p>		
6.	<p>Kinderhaus und Bürgerhaus Das EG des Bürgerhauses wird die Stadt bezugsfertig übergeben, das OG lediglich im Rohbau. Mit den gesammelten Spendenmittel wird das Bürgerforum Ausbau und Ausstattung der Räume im OG in Eigenregie vornehmen. Das Gebäude soll im Spätsommer 2006 bezugsfertig sein.</p>	<p>Planungsgruppe „Lauchhau-Lauchäcker“</p> <p>Bürgerforum</p> <p>GWA</p>	<p>weitere Spendenakquirierung</p>	<p>Bisher 75.000 EURO Spenden</p> <p>Es wird weiter gesammelt und berichtet.</p>
7.	<p>Wohnungsbelegung Auf vielseitigen Wunsch trug Herr Hasmann (Abteilungsleiter der Wohnungsverwaltung der SWSG) als Referent zum Thema Wohnungsbelegung vor. In seinem ausführlichen und objektiven Beitrag wurden grundsätzliche Themen der Wohnberechtigung, Wohnungsbelegung, Bepunktung für den Fall öffentlich geförderter - im Vergleich zu frei finanzierten- Wohnungen von Herrn Hasmann vorgetragen. Interessentensuche u. a. über „Wohnzeiger“, „Immoscout“ und die Homepage der SWSG (www.swsg.de) Für die Wohnungsbelegung in Stuttgart gelten die „Vormerk- und Belegungsrichtlinien der Landeshauptstadt Stuttgart“, aktuelle Fassung: 11.04.2003 vom Gemeinderat beschlossen). Für das Wohngebiet Hallschlag wurden in dieser Richtlinie entsprechende Freiheitsgrade bei der Wohnungsbelegung festgeschrieben. Es ist zu prüfen, ob entsprechendes für das Wohngebiet Lauchhau-Lauchäcker erreicht werden kann.</p> <p>Literatur zum Thema: „Mietrecht“; ISBN: 3-423-05013-6</p> <p>Dr. Greitmann dankt Herrn Hasmann auch im Namen der PG3 für diesen gelungenen Beitrag.</p>	<p>Herr Hasmann (SWSG)</p> <p>Bürgerforum GWA</p>		<p>Eine Kopie des Vortrags erhalten Herr Kurzweg (GWA) und das Bürgerforum (Archivierung über Schriftführer(in))</p> <p>Stichworte:</p> <p>Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG)</p> <p>Wohnraumförderungsgesetz (WoFG)</p> <p>Neubaumietenverordnung (NMV)</p> <p>„Vormerk- und Belegungsrichtlinien der Landeshauptstadt Stuttgart“</p>

Themenschwerpunkte, welche vom Mieterbeirat der SWSG behandelt werden

Nr.	Themen	Verantwortlich	Termin	Bemerkung
1.	Tiefgaragen (Risse und Salpeterschäden) - Die Sanierung der Tiefgarage Haus 21 und 23 wurde in 2004 begonnen. - In allen Tiefgaragen sollten die Lampen durch Gitter geschützt werden	Frau Schmidt (SWSG)		wird weiterverfolgt
2.	Einhausung der Müllbehälter - Die Müllbehälter werden eingehaust. - Stiftswaldstraße 15: „Müllhäusle“ errichten - Für 28, 30 und 32 eine gelbe Tonne - Haus 21/23 Umordnung der Müllbehälter	Hans Wolff, Herr Faß (Hausverwaltung) Frau Schmidt (SWSG)		
3.	Fragen und Anregungen an SWSG 1. Bitte der Bewohner, dass das Außengelände Haus Lauchhau 23 einschließlich des Trockenplatzes wieder hergestellt wird. 2. Auch Treppenhäuser und Eingangsbereiche sollten wegen starker Abnutzung regelmäßig gestrichen werden 3. Haus 31: der Aufzug müsste gestrichen werden 4. Haus 28: Der Aufzugsbodenbelag ist kaputt und muß repariert werden. Es besteht Stolpergefahr 5. Haus 20: Nach der Heckenbeseitigung beim Gemüseladen ist diese Fläche zu einem Abstellbereich für alles geworden. Bitte um Regelung. 6. Stiftswaldstraße 1: Ein beidseitiger, durchgehender Handlauf ist u. a. für halbseitig in der Bewegung beeinträchtigte Bewohner (z.B. nach Schlaganfall) sehr wichtig. 7. Beleuchtung im Lauchhau: Beispielsweise ist das Außenlicht im Hochhaus Stiftswaldstr. 1 nur an einem Lichtschalter im Haus einzuschalten. Begehung erwünscht - allg. Anbringung von Bewegungsmeldern prüfen.	Frau Schmidt (SWSG)		Anfragen werden in der nächsten Sitzung beantwortet

Verein / Bürgerforum Lauchhau-Lauchäcker e.V.:

Nr.	Themen	Verantwortlich	Termin	Bemerkung
V1.	Bolzplatz / Fußballtore: Die Errichtung des neuen Bolzplatzes wird über die PG1 weiterverfolgt	PG1 „Städtebauliche Planung“	2004/ 2005	
V2.	Stadtteilzeitung „Lauchblatt“: Die Stadtteilzeitung fand allg. guten Anklang in der Bevölkerung. Nächste Sitzung der Redaktion: 18.2. 2005	Redaktion der Stadtteilzeitung	18.2.2005	Beiträge sind willkommen.
V3.	Lauchhau-Putzete: Geplant: 12. März 2005.	Alle	12.3.2005	Helfer sind willkommen

Nächster Termin: Mittwoch, 4. Mai 2005; Beginn: 18.00 Uhr
Ort: Meluner Straße 41

**Zu diesem Termin wird Herr Steudler, Abteilungsleiter Sozial- und Schuldenmanagement der SWSG, eingeladen.
Er wird allgemein über die Aufgaben seiner Abteilung berichten und im speziellen über die Aktivitäten im Lauchhau.**